Ich habe eine Biografie für Sie erstellt, die die Lebensgeschichte von Johanna Alexander beschreibt. Johanna Alexander wurde am 22. Dezember 1918 in Deutschland geboren. Ihre Eltern waren Weichensteller und Hausfrau. Der Altersunterschied zwischen ihren Eltern betrug sieben Jahre. Ihre Mutter heiratete mit 19 Jahren und bekam kurz hintereinander zwei Kinder, die jedoch vor ihrem ersten Geburtstag starben. Johanna war das dritte Kind dieser Eheleute und hatte drei jüngere Geschwister.

Ihr Vater hatte bereits mit 19 Jahren einen Betriebsunfall, bei dem er seinen Unterschenkel verlor, und galt daher als Schwerbeschädigter. Er kam aus Masuren, Ostpreußen, und arbeitete als Weichensteller bei den Deutschen Eisenwerken. Die Familie lebte in zwei Räumen, einer Küche und einem Schlafzimmer, und musste sich mit den begrenzten Mitteln auseinandersetzen. Johanna erinnert sich an die Sauberkeit und Ordnung im Haushalt, die ihre Mutter aufrechterhielt.

Johanna begann 1925 ihre Schulausbildung, aber sie war in ihrem ersten Jahr oft krank und litt an Schienbeinentzündungen und einer Blutkrankheit. Der behandelnde Arzt hieß Dr. Alexander, ein Jude, was Johanna eine natürliche Beziehung zum jüdischen Volk vermittelte.

Johannas Vater war politisch engagiert und arbeitete nebenberuflich als Kassierer für die Volkswohl, eine Lebens- und Sterbeversicherung, und für die Gewerkschaft. Er war auch Mitglied in verschiedenen Vereinen, wie dem Sexualbund und dem Bund der Kinderreichen, die sich für die Aufklärung und die Rechte der ärmeren Bevölkerung einsetzten.

Johanna wuchs in einer Zeit auf, in der die Arbeitsverhältnisse sehr schlecht waren, und die Menschen gezwungen waren, sich politisch zu engagieren. Ihre Familie lebte in bescheidenen Verhältnissen, aber ihre Mutter sorgte dafür, dass die Kinder sauber und ordentlich aufwuchsen.

I have prepared a biography for you describing the life story of Johanna Alexander. Johanna Alexander was born on December 22, 1918 in Germany. Her parents were a switchman and a housewife. The age difference between her parents was seven years. Her mother married at 19 and had two children in quick succession, but they died before their first birthdays. Johanna was the third child of this couple and had three younger siblings.

Her father had an industrial accident at the age of 19 in which he lost his lower leg and was therefore considered severely disabled. He came from Masuria, East Prussia, and worked as a switchman at the German Ironworks. The family lived in two rooms, a kitchen and a bedroom, and had to make do with limited resources. Johanna remembers the cleanliness and order in the household that her mother maintained.

Johanna began her schooling in 1925, but she was often ill in her first year, suffering from shin splints and a blood disease. The attending physician was Dr. Alexander, a Jew, which gave Johanna a natural connection to the Jewish people.

Johanna's father was politically active and worked part-time as a cashier for Volkswohl, a life and death insurance company, and for the union. He was also a member of various associations, such as the Sexual League and the League of Large Families, which campaigned for education and the rights of the poorer population.

Johanna grew up in a time when working conditions were very poor and people were forced to get involved in politics. Her family lived in modest circumstances, but her mother made sure that the children grew up clean and tidy.